

## Mumpsvirus

<b>Verfahren</b>	Antikörpernachweis
<b>Indikation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Parotitis epidemica (ein- oder beidseitig)</li> </ul> <u>Komplikationen</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ aseptische Meningitis, Enzephalitis, transiente Taubheit</li> </ul> <u>Postpubertäres Alter</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 25 % Orchitis, Mastitis bei der Frau, Oophoritis</li> </ul> <u>selten</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pankreatitis, Meningitis, Meningoenzephalitis</li> </ul> <u>seltene Spätfolge</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Sterilität durch Hodenatrophie sowie persistierende Taubheit nach Akustikusneuritis</li> </ul>
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Serum, Plasma</li> <li>■ Serum-/Liquor-Paar</li> </ul>
<b>Methode</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Quantitativer Nachweis von IgM- und IgG-Antikörpern mittels ELISA</li> </ul>
<b>Lauris-Auftragserteilung</b>	<p><b>Antikörper</b></p> <p>Serologie Viren → Antikörper im Serum → Mumps-Antikörper</p>
<b>Weiterführende Informationen</b>	<p><b>Hygienemerklblatt der UMR</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mumps/Parotitis epidemica</li> </ul> <p>Der molekularbiologische Erregernachweis wird kostenfrei am Nationalen Referenzzentrum des Robert Koch-Instituts durchgeführt, sofern ein begründeter klinischer Verdachtsfall vorliegt.</p> <p>Die PCR ist, zum Beispiel bei Verdacht auf eine Reinfektion oder bei anamnestisch Geimpften (meistens ohne IgM-Antwort), sinnvoll.</p> <p>Ein entsprechendes Versand-Kit mit Urinmonovette, Rachenabstrichtupfer und Anforderungsschein kann im IMIKRO angefordert werden.</p> <p><b>ZNS-Infektion</b></p> <p>Eine Bewertung ist nur möglich bei Bestimmung des spezifischen Antikörper-Spezifitätsindex (AI) aus einem Serum-/Liquor-Paar.</p>



## Mumpsvirus

Dafür bitten wir um telefonische Auftragserteilung.  
Die Untersuchung erfolgt nach Versand an ein Fremdlabor.